



Umweltaktivist Martin Vosseler und Ueli Wieser vom Ökozentrum.

FOTO: L. DEGEN

## Vosseler in Waldenburg

Der Basler Umweltschützer Martin Vosseler ist bekannt für originelle Aktionen im grossen Massstab. Nachdem er den Atlantik in einem Segelboot überquert und Amerika durchwandert hat, steht nun wieder die Schweiz im Zentrum seiner Projekte. Zur Zeit schreitet Vosseler in 14 Etappen von Basel nach Chiasso, nachdem er im Juli und August Helvetien bereits zu Fuss umrundet hatte. Im Oktober will der promovierte Mediziner zudem von Romanshorn nach Genf marschieren.

Auf dem «Sonnenpfad», wie er sein Projekt nennt, macht er Werbung für die Nutzung der Solarenergie. Das Gegenteil ist für ihn der «Atompfad», den er buchstäblich «durchkreuzen» will, indem das Kernkraftwerk Gösgen den Mittelpunkt seiner Nord-Süd und Ost-West-Wanderungen bildet. Am vergangenen Freitag traf er um 17.12 Uhr beim Bahnhof Waldenburg ein, nachdem er frühmorgens in Basel gestartet war. Ueli Wieser vom Ökozentrum Langenbruck begleitete ihn auf seiner ersten Etappe.